

Fährmann

Eisheilig

Der Tag vergeht
Ein Klagen dringt aus tiefen Mauern
Dunkel weht vergänglich nur der Wind
Die Tiefe See
Mein Blut wird sich ins Meer ergießen
Und die Hoffnung treibt weit - weit hinaus

Ich kann nichts sehen...
Ich kann nichts sehen

Fährmann am Ufer singt ein Chor
Fährmann geleite Sie durchs Moor
Fährmann ihr Freier sollst du sein
Fährmann sie liebt nur dich - nur dich allein

Ihr Nachtlied klingt
Ein Sternenmeer unendlich hell
Ihr Kuss mich zwingt
Ich bring sie durch das Moor
Ich führ sie aus - ein Sonnenreich dort auf uns wartet
Doch sie singt nur und weiß....
Dass ich nur Fährmann bin

Ich kann nichts sehen...

Fährmann Fährmann bring uns Heim
Du sollst ihr Freier sein
Fährmann Fährmann bring uns Heim..
Ihr Freier sollst du sein
sollst du sein

Fährmann geleite Sie durchs Moor
Fährmann am Ufer singt ein Chor
Fährmann geleite Sie durchs Moor
Fährmann ihr Freier sollst du sein
Fährmann sie liebt nur dich - nur dich allein